



Schnellinformation

Nr. 6 20. April 2015

- P 5147084** **Wawzyniak, Halina: Demokratie demokratisieren** : Plädoyers für ein besseres Wahl-, Abgeordneten- und Parteienrecht / Halina Wawzyniak. - Hamburg : VSA-Verl., 2015. - 197 S.
- Die Abgeordnete der Partei Die Linke möchte Abläufe der parlamentarischen Demokratie dahin gehend ändern, dass Bürgerinnen und Bürger ihre politische Willensbildung unmittelbarer wahrnehmen können. Die Anliegen der Wählerinnen und Wähler bzw. der Einwohnerinnen und Einwohner der Bundesrepublik sollen durch Änderungen vor allem in den Verfahren der Repräsentation und der Gesetzgebung besser erfasst und umgesetzt werden. Die vorgeschlagenen Änderungen berühren Teile des Wahl- und Parteienrechts, des Abgeordnetengesetzes des Bundes sowie wesentliche Kernbereiche der Arbeit des Bundestages wie beispielsweise die Aufstellung der Tagesordnung, die Ausschussarbeit, die Beratung von Vorlagen, das Akteneinsichtsrecht und Informationsrecht der Abgeordneten, das Rede- und Fragerecht sowie Beschlussfähigkeits- und Auszählungsregelungen. (po)
- M 5101571** **Laqueur, Walter: Putinismus** : wohin treibt Russland? / Walter Laqueur. - Berlin : Propyläen, 2015. - 332 S.
- Putinism <dt.>
- Der amerikanische Wissenschaftler geht auf historische Eigenschaften des nationalen Selbstverständnisses Russlands ein, um die Machtarchitektur um Vladimir Putin und den aktuellen geopolitischen Kurs Russlands zu beleuchten. (po)
- P 328954** **Žižek, Slavoj: Blasphemische Gedanken** : Islam und Moderne / Slavoj Žižek. - Berlin : Ullstein, 2015. - 63 S. - (Ullstein-Streitschrift)
- Islam and modernity, some blasphemous reflexions <dt.>
- Als Reaktion auf die Morde an den Redakteuren des Pariser Satiremagazins Charlie Hebdo geht der Philosoph und Kulturkritiker in seiner Streitschrift der Frage nach, warum fundamentalistische Strömungen innerhalb des Islam das liberale Konzept, andere nicht durch Zwang, sondern durch Argumente zu überzeugen, verachten. Er wagt die These, dass im Konflikt zwischen religiösem Fundamentalismus und tolerantem Liberalismus die Fundamentalisten auch ihr Unterlegenheitsgefühl bekämpfen und mit im Namen der Religion begangenen Gewaltexzessen den Grundsatz der religiösen Disziplin konterkarieren. Demgegenüber müsse der Westen auf seinen universellen Werten bestehen. (ds)